

Tierische Entdeckungstouren

Die Stadt bietet bis zu **160 Vogelarten** Lebensraum. Wo man welche antrifft, verrät ein neues Buch. Fünf Beispiele

EDGAR S. HASSE

HAMBURG :: Fast überall in der Stadt wachsen neue Wohnungen in den Himmel – und Grünflächen verschwinden. Doch der Hamburger Biologe und Buchautor Thomas Schmidt bleibt optimistisch: „Unsere gefiederten Nachbarn wissen sich in der Stadt zu behaupten.“ Damit meint er jene Mitbewohner in der Metropole, die Amsel, Meise und Spatz, Neuntöter und Pirol heißen. Die Hansestadt ist ein wahres Paradies mit insgesamt 160 britenden Vogelarten, das zu Entdeckungstouren einlädt, findet Vogelexperte Schmidt. Und so hat er ein Buch mit dem Titel „Was piept und fliegt in Hamburg?“ veröffentlicht. Von heute an ist es im Handel erhältlich.

Es ist ein ebenso informativer wie unterhaltsamer vogelkundlicher Führer durch 13 Biotope in der Stadt – von Duvenstedter Brook bis Fischbeker Heide. Das Abendblatt stellt fünf Touren vor.

In Pflanzen und Blumen steht eine alte Platane, die bereits 1821 gepflanzt wurde. Der Tierforscher Alfred Brehm (1829–1884) lustwandelte an ihr vorbei, und unzählige Zilpzalpe, Heckenbraunellen und Gimpel rasteten unter ihren großen Blättern. Bis heute. Am Ufer des großen Teichs in den Wallanlagen putzen Stockenten, Teichhühner und Haubentaucher in der Frühlingssonne ihr Gefieder. Mitten in der Stadt piept und fliegt es zu jeder Jahreszeit. „Mehr als 30 Vogelarten wurden hier gezählt“, weiß Schmidt, der seit vielen Jahren vogelkundliche Kurzwanderungen durch die Hansestadt veranstaltet.

Wer in Pflanzen und Blumen selbst auf Vogel-tour gehen will, startet an den U-Bahn-Stationen St. Pauli (U 3) oder Stephansplatz (U 1).

Wo auf dem heutigen Höltingbaum in Rahlstedt vor rund 13.000 Jahren Rentierjäger lebten, können heute auf einer offenen Weidelandchaft seltene Vögel wie Steinschmätzer, Wachtelkönig und Neuntöter beobachtet werden. Vorausgesetzt, man hat ein bisschen Glück, sie zu entdecken. Weil zahllose Insekten – allein 189 Nachtfliegenarten fliegen auf dem Höltingbaum – reichlich Nahrung bieten, brüten hier 117 verschiedene Vogelarten. Vom Neuntöter mit der schwarzen Banditenmaske wird überliefert, dass er seine Beute (Mäuse, Eidechsen) erst dann verspeist, wenn er neun Exemplare erlegt hat. Selbst einen Turmfalke hat Vogelkundler Schmidt

bei einer Wanderung über die Weiden beobachtet – „rüttelnd in der Luft“ und zum Sturzflug auf sein ahnungsloses Opfer, eine Maus, bereit.

Zum Höltingbaum mit der RB 81 bis Rahlstedt, danach mit dem Bus 462 bis Eichwischen.

Wer den Elbwanderweg erkundet, sollte nicht nur auf das Wasser, sondern auch mal auf Deiche, Wiesen und in den Himmel schauen. 40 Brutvogelarten sind hier zu Hause, allen voran die Möwen und die rotschnäbeligen Austernfischer, die laut und keck „Kliip“ rufen. Der Haussperling ist dagegen immer seltener in der Stadt anzutreffen. Teilweise beträgt der Rückgang um mehr als 40 Prozent. Ein Grund liegt darin, dass durch Altbauanierung Brutplätze verloren gehen. „Es fehlt außerdem an Häusern, die mit Efeu und wildem Wein bewachsen sind“, schreibt Thomas Schmidt.

Der Elbwanderweg reicht von Neumühlen bis Wedel (Elbfähre 62; u. a. Buslinie 112).

Auf dem Ohlsdorfer Friedhof, dem mit 400 Hektar größten Parkfriedhof der Welt, nisten 50 Vogelarten. Häufig ist das Trommeln der Buntspechte zu hören. Und manchmal ertönt aus einer knorrigen Eiche in der Nähe des Haupteingangs ein unheimliches „Uu-hu“. Seit einigen Jahren brütet der Uhu auf dem Ohlsdorfer Friedhof. Auch für die Waldohreule gibt es unter den 36.000 Bäumen zahlreiche Verstecke. In Hamburg ist sie mit 90 Brutpaaren die häufigste Eulenart.

Haupteingang Ohlsdorfer Friedhof: U 1 und S 1/5 11 bis Ohlsdorf.

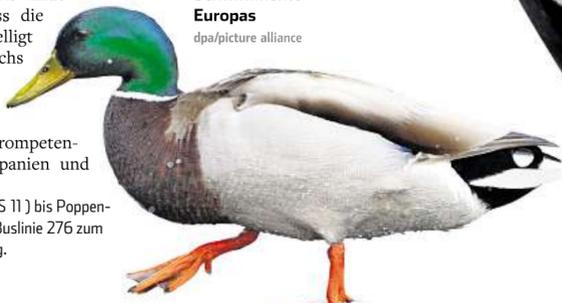
Der Duvenstedter Brook, Hamburgs zweitgrößtes Naturschutzgebiet, ist längst zur Kinderstube der Kraniche geworden. Mittlerweise kommen jährlich bis zu 15 Kranichpaare vor. Um sie zu schützen, wachen Nabu-Mitarbeiter von Ende März bis Ende Juni darüber, dass die Kraniche unbehelligt ihren Nachwuchs großziehen können. Im Herbst starten sie mit ihren typischen Trompetenrufen Richtung Spanien und Afrika.

Mit der S-Bahn (S 1/5 11) bis Poppenbüttel, dann mit der Buslinie 276 zum Duvenstedter Triftweg.



Buntspechte hört und sieht man häufig am Ohlsdorfer Friedhof
dpa/picture alliance

Die Stockente ist die größte Schwimmte Europas
dpa/picture alliance



Der Haussperling wird immer weiter zurückgedrängt
dpa/picture alliance

Wer singt wann?

Singvögel sind Fröhaufsteher und beginnen mit ihren Sangeskünsten schon in den frühen Morgenstunden, noch bevor die Sonne aufgeht. Es singen nur die Vogelmannchen. Zum einen, um den Weibchen zu imponieren und eine Partnerin zum Nestbau zu gewinnen. Zum anderen, um ihr Revier gegen Rivalen abzugrenzen. Dabei

haben die Vogelarten eine biologisch festgelegte Abfolge.

Die Vogeluhr des Nabu sagt, wer wann aktiv ist. Rund 90 Minuten vor Sonnenaufgang: Gartenrotschwanz. 60 Minuten vorher: Amsel. 50 Minuten vorher: Rotkehlchen. 40 Minuten vorher: Zaunkönig. 30 Minuten vorher: Buchfink. Zehn Minuten

vorher: Zilpzalp. Fünf Minuten vorher: Kohlmeise.

Nach dem Sonnenaufgang startet der Grünfink. Auch die Mönchsgrasmücke wird dann wach. Im Laufe des Tages stellen die Vögel ihren Gesang in derselben Reihenfolge wieder ein, in der sie ihn begonnen haben. (esh)

Das Buch



Thomas Schmidt: „Was piept und fliegt in Hamburg?“ Junius Verlag, 16 Euro. Erhältlich in der Abendblatt-Geschäftsstelle, Großer Burstah 18–32, Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–19 Uhr, Sa 10–16 Uhr, im Internet unter www.abendblatt.de/shop oder per Telefon 040/33 36 69 99 (zzgl. Versandkosten).

NACHRICHTEN

STRASSENSCHADEN

Neue Asphaltdecke für die Kollastraße ab 14. Mai

LOKSTEDT :: Die Asphaltdecke der Kollastraße muss aufgrund von Löchern und Rissen erneuert werden. Die Arbeiten sind in zwei Abschnitten geplant. Am 14. Mai beginnen sie im südlichen Abschnitt zwischen Groß Borsteler Straße und Nedderfeld und sollen am 28. Mai abgeschlossen sein. Ab dem 17. Mai starten die Arbeiten im nördlichen Abschnitt zwischen Sootbörn und Papenreye. Diese Arbeiten dauern drei Wochen und sind voraussichtlich am 7. Juni abgeschlossen. Pro Richtung werden je zwei Fahrspuren offen. An den Wochenenden wird der Verkehr einspurig geführt. (jes)

METROPOLITAN GALLERY

Ausstellung: Malerin reiste zwei Jahre lang durch 31 Länder

HAFENCITY :: Für ihr Kunstprojekt „Suite View“ ist die Malerin Jeannine Platz zwei Jahre lang durch 31 Länder gereist. Dabei legte sie 229.263 Flugkilometer und 3185 Kilometer mit der Bahn zurück. Die spektakulärsten Skylines und Landschaften ihrer Reise brachte sie mit Öl und Acryl auf Leinwände. Die 50 großformatigen Gemälde sind vom 12. Mai bis zum 11. Juni in der Metropolitan Gallery in der Hafencity ausgestellt und können dort auch erworben werden. Am Sandtorpark 2, Öffnungszeiten: Mi–Sa 12–19 Uhr, Sonntag 12–18 Uhr. (vfe)

GLÜCK GEHABT?

Gewinnzahlen Lotto: 16, 26, 30, 31, 32, 47, Superzahl 4
Spiel 77: 5721351
Super 6: 412461

Eurojackpot 5 aus 50: 8, 11, 23, 41, 42; Eurozahlen 2 aus 10: 6, 8; Gewinnquoten: Gewinnklasse eins (5 Richtige + 2) unbesetzt; zwei (5 Richtige + 1) 1.374.940,80; drei (5 Richtige) 488.977,20; vier (4 Richtige + 2) 5433,00; fünf (4 Richtige + 1) 230,20; sechs (4 Richtige) 108,70; sieben (3 Richtige + 2) 60,10; acht (2 Richtige + 2) 20,80; neun (3 Richtige + 1) 17,20; zehn (3 Richtige) 14,80; elf (1 Richtige + 2) 10,00; zwölf (2 Richtige + 1) 7,80 Euro

Deutsche Fernsehlotterie, Los-Endziffern: 8.173.791: 1.000.000,00; 100.465: 100.000,00; 78.605: 10.000,00; 6569: 1000,00; 73: 10,00 Euro; 3.489.392 Mini Cooper Cabrio; 3.065.281 Mini Cooper Clubman; 5.622.816 eine Reise in die Yachthafenresidenz Hohe Düne, Rostock-Warnemünde; 6.916.297 eine Woche im Relais- und Chateaux-Hotel Dolleberg, Schwarzwald; 2.011.611: 100.000 Euro

Glücksspirale, Wochenziehung, Endziffer(n) 2: 10,00; 65: 20,00; 355: 50,00; 5328: 500,00; 27.377: 5000,00; 939.552 und 800.642: 100.000,00 Euro; Prämienziehung 4.086.948 und 0.779.114: 7500 Euro monatlich als Sofortrente

Gewinnzahlen der Aktion Mensch-Lotterie: Sofortgewinn: 6.927.582; Kombigewinn: 8.973.589; Dauergewinn: 5.464.217; Zusatzspiel: 89.332 (alle Angaben ohne Gewähr).

Wir gestalten Ihr Bad – mit Erfahrung und Leidenschaft

Ausstellung mit Meisterberatung bei WESEMEYER in Hamburg-Barmbek

Ist auch Ihr Bad in die Jahre gekommen und Sie wissen nicht, ob es eine passende Lösung gibt? Dann sind Sie zur Meisterberatung des Fachgroßhandels Walter WESEMEYER GmbH am Samstag, den 13.05.2017 von 10 bis 16 Uhr genau richtig. Mit der Erfahrung und dem umfangreichen Wissen, steht Ihnen das Ausstellungsteam von WESEMEYER mit Rat und Tat zur Seite. Hierbei spielt es keine Rolle wie groß Ihr Bad ist, es gibt immer eine individuelle Lösung. Am Tag der Meisterberatung haben Sie vor Ort die Möglichkeit, mit fachkundigen Handwerksmeistern persönlich über erste Ideen zu sprechen. Bringen Sie hierzu doch direkt Ihren Grundriss mit.

In den modern gestalteten Ausstellungsräumen präsentiert WESEMEYER auf einer Fläche von ca. 440 qm nicht nur verschiedene Badkonzepte, sondern auch Ideen zum Thema



Badplanung: Für jede räumliche Besonderheit gibt es die passende Lösung

Licht im Bad. Ein gutes Lichtkonzept ist heutzutage ein wichtiger Aspekt zum Verweilen und Wohlfühlen. So wird auch aus Ihrem Badezimmer eine Wellnessoase. Neben den 6 Handwerksmeistern und dem Ausstellungsteam von WESEMEYER werden auch die Industriepartner Grohe und

Hüppe vor Ort sein. Grohe wird Ihnen viele interessante Informationen zum Produkt Sensia Dusch-WC und der Küchenarmatur Grohe Blue geben. Ob Walk-In oder Eckeinstieg, Hüppe beantwortet alle Fragen rund um das Thema Duschtretter. Das Bad ist ein wichtiger Raum,



Das Ausstellungsteam steht den Besuchern mit Rat und Tat zur Seite

also kommen Sie und lassen Sie sich begeistern. Ihr Ausstellungsteam und sechs Handwerksmeister freuen sich auf Ihren Besuch.

Walter WESEMEYER GmbH, Alter Teichweg 37-39, 22081 Hamburg, Tel. 040/27832-204

MEISTERBERATUNG
Samstag, 13. Mai 2017 von 10–16 Uhr

bad-comfort
bei WESEMEYER
Eine Marke der WIEDEMANN-Gruppe

SPA

DUSCHE

Spiegel

WANNE

Wir gestalten Ihr **BAD**

Walter WESEMEYER GmbH · Alter Teichweg 37–39 · 22081 Hamburg-Barmbek
T 040 27832-204 · hh-barmbek@bad-comfort.com · www.bad-comfort.com · www.wesemeyer.de

Unsere Meister vor Ort

AB Sanitärtechnik
Jägerstr. 16b · 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 888644
a.beumer@ab-sanitaertechnik.de
www.ab-sanitaertechnik.de

Robert Achmerow GmbH
Forsthof Hagen 14 · 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 7077733
info@achmerow.de
www.achmerow.de

Bad Ideen Feustel
Kielkoppelstr. 23 · 22149 Hamburg
Tel. 040 67378501
badideenfeustel@aol.com
www.badideen-feustel.de

Werner Kuntter e.K.
Arndtstr. 24 a/Hof · 22085 Hamburg
Tel. 040 292773
info@kuntter.de
www.kuntter.de

Werner Pegel
Harzensweg 14 · 22305 Hamburg
Tel. 040 6901440
info@klempnerrei-pegel.de
www.klempnerrei-pegel.de

Stephan Prause
Südring 3e · 21465 Wentorf
Tel. 040 72978550
Mobil 0175 3641697
prause-sanitaer@arcor.de